K U N D M A C H U N G

Niederschrift Nr. 57

über die Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Steinberg am Rofan vom 28.5.2020; Tagesordnung lt. Einladung vom 22.5.2020

Anwesende: Bgm. Helmut Margreiter, Markus Thumer, Miriam Moser, Lydia Auer, Franz Meßner, Andreas Moser, Vbgm. Leonhard Hintner, Alexander Lindl, Thomas Auer
Entschuldigt: -
Unentschuldigt: Michael Rupprechter, Stefan Huber
Zuhörer: -
Referenten bzw. Geladene: Architekt DI Christian Hammerl (Architekturbüro he und du, Innsbruck) und DI Rainer Krißmer (Energy Consultans, Wildermieming)

Die Sitzung wurde um 19:05 Uhr eröffnet!

1) Der Gemeinderat hat die Niederschrift Nr. 56 vom 18.5.2020 mit 8 Ja-Stimmen und 1 Stimm-Enthaltung genehmigt.

2) DI Rainer Krißmer präsentierte dem Gemeinderat das „thermische Sanierungskonzept" für das Gemeinde/Schulhaus. Das Konzept ist in zwei Nutzungs- und Förderungsbereiche gegliedert:
   - öffentliche Nutzung (Gemeinde, Volksschule)
   - private Nutzung (Gemeindewohnung)

   Vom Gemeinde/Schulhaus wurde ein Energieausweis **vor** Umsetzung der thermischen Sanierungsmaßnahmen erstellt (= Ist-Zustand). Ausgehend vom Gebäude-Ist-Zustand ist nun geplant, mit verschiedenen Sanierungsmaßnahmen die Energiebilanz vom Gebäude zu verbessern. Das Ausmaß der verbesserten Energiebilanz bzw. des Einsparpotentials ist im Energieausweis **nach** Sanierung dargestellt. Damit eine Förderung gewährt wird, müssen die entsprechend der Förderrichtlinien vorgegebenen U-Werte eingehalten werden. Für die Verwendung von Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen (z.Bsp.: Zellulose) wird bei der Förderung ein Bonus gewährt. Das thermische Sanierungskonzept sieht folgende Maßnahmen vor:

Maßnahmen	Gewerk	Kosten netto
Fassade und Sockel:		
Dämmung Außenfassade mit 18 cm Mineralwolle oder Zellulose (Bestandsgebäude)	Zimmerer	18.602,20
Dämmung Außenfassade mit 14 cm (Bestandsgebäude)	WDVS	6.811,--
Dämmung Außenfassade mit 10 cm EPS F Plus (Zubau Jugendraum)	WDVS	3.122,70
Sockel:		
spezielle Sockeldämmplatten (Bestandsgebäude)	WDVS	3.496,35
Sockeldämmplatten (Jugendraum)	WDVS	1.061,--
Fassade und Sockel:		

Dübel, Kleinmaterial …	WDVS	1.886,--
<u>Balkone:</u>		
Dämmung Balkonuntersicht	Zimmerer	2.406,95
Dämmung Balkonplatte	Spengler	728,--
<u>Kellerdecke und Decke EG Süd:</u>		
Dämmung mit 8 cm bzw. 10 cm EPS F Plus (Archiv, Gang und Heizraum: ca. 80 m²)	WDVS	5.202,--
<u>Oberste Geschoßdecke:</u>		
Dämmung Dachboden (Bestandsgebäude)	Zimmerer	5.743,20
<u>Fenster und Türen:</u>		
Bestandsgebäude (KG, EG und OG)	Jaud	35.510,64
Gesamtsumme		**€ 84.570,04**

Die geschätzten Investitionskosten der Einzelmaßnahmen (inkl. anteiliger Honorare Architekturbüro he und du sowie Energieberatung DI Krißmer) belaufen sich auf rund € 90.000,--.

<u>Förderung öffentlicher Teil (Gemeinde, Volksschule):</u>
umweltrelevanten Investitionskosten (geschätzt): € 170.000,--
davon ca. 18 % Förderung für CO2-Einsparung = € 30.600,--
plus 6 % Bonus für Verwendung ökologische Dämmstoffe € 10.200,--
= Gesamtförderung der KPC € 40.800,--

<u>Förderung privater Teil (Wohnung):</u>
Wohnhaussanierung (2 Personen mit Hauptwohnsitz)
voraussichtliche Investitionskosten (geschätzt): € 30.000,--
davon max. 30 % Förderung (höchstens € 15.900,--) =
= Gesamtförderung Land Tirol € 9.000,--

Gesamtförderung öffentlicher und privater Teil: ca. € 49.800,-- *)

Zusätzliche Fördermöglichkeiten für den privaten Teil
Einmalzuschuss Ökobonus € 1.500,--
Sanierungscheck 2020 € 4.000,--
= Zusatzförderung privater Teil (Land Tirol) ca. € 5.500,-- *)

***) <u>Bitte beachten:</u> Die Höhe der Förderung beruht auf eine Schätzung der umweltrelevanten IV-Kosten. Die Abrechnung der Förderung erfolgt nach den tatsächlichen IV-Kosten. Die umweltrelevanten IV-Kosten werden von der Kommunalkredit Public Consulting (KPC) genau geprüft. Basis für die Förderung sind die von der KPC anerkannten Kosten. Es besteht kein Anrecht auf Förderung.**

Die Amortisationsdauer der Investitionskosten der thermischen Sanierungsmaßnahmen nur über die Einsparung der Heizungskosten (Gemeinde/Schulhaus) beträgt ca. 20 Jahre (= Einsparung von rund 50 % der Heizkosten: ca. € 3.000,-- pro Jahr).

Mit Hr. DI Rainer Krißmer wurde noch sehr intensiv das Thema „Photovoltaik und Stromtankstelle) diskutiert. Mit einer kleinen PV-Anlage von 8 KW Peak (ca. 54 m² Kollektorfläche) könnte der Strombedarf im Gemeinde/Schulhaus sowie die Versorgung einer Ladestation für Elektroautos gut abgedeckt werden. Die Investitionskosten pro KW Peak betragen ca. € 1.150,--. Die PV-Module haben eine Lebensdauer von mindestens 20

Jahre. Möglich wäre auch die Errichtung einer größeren Gemeinschafts-PV-Anlage für das Gemeinde/Schulhaus und Dorfhaus. Solche erneuerbaren Energiegemeinschaften möchte der Bund in Zukunft forcieren. DI Krißmer bestätigte, dass die TINETZ-Stromnetz Tirol AG für derartige Referenzprojekte offen wäre. DI Krißmer wird zur Klärung und Bewertung eines möglichen Gemeinschaftsprojektes den Kontakt mit der TINETZ-Stromnetz Tirol AG herstellen.

Nach eingehender Beratung hat der Gemeinderat 1-stimmig das vorliegende „thermische Sanierungskonzept“ (s. Anhang) der Firma Energy Consultans, DI Rainer Krißmer, Wildermieming genehmigt.

3) Bgm. Margreiter führte gemeinsam mit Architekt DI Christian Hammerl (Architekturbüro he und du) am 28.4.2020 Preisverhandlungen beim Gewerk „Zimmermeisterarbeiten“ (Umbau Gemeinde/Schulhaus – Fassadengestaltung) mit folgendem Ergebnis durch:

Firma	Angebot brutto		Nachlass	Angebot brutto NEU
Rieder GmbH & CoKG, Ried i.Z.	113.152,39	(100 %)	5 % Rabatt	107.494,78
Holzbau Schweinberger GmbH, Fügen	124.394,40	(+ 109,94 %)	6 % Rabatt	116.930,74

Nach eingehender Beratung hat der Gemeinderat 1-stimmig beschlossen, das Gewerk „Zimmermeisterarbeiten“ beim Projekt „Umbau Gemeinde/Schulhaus – Fassaden-gestaltung“ zum Angebotspreis in Höhe von € 107.494,78 inkl. 20 % MWSt. an die Firma Rieder GmbH & CoKG, Landstraße 33, 6273 Ried im Zillertal als Billigstbieter zu vergeben. Es werden noch 3 % Skonto gewährt. Die Vergabe erlangt erst Gültigkeit, wenn die Firma Energy Consultants, DI Rainer Krißmer, Dorfstr. 12, 6413 Wildermieming, die div. Förderungen für die thermische Gebäudesanierung bei den Förderstellen beantragt hat.

4) Bgm. Margreiter berichtete, dass gemäß dem thermischen Sanierungskonzept die Unterseite der Kellerdecke mit 8 cm auf einer Fläche von ca. 80 m² (Archiv Volksschule und Gang) gedämmt werden soll. Das Musikprobelokal mit dem Magazin (ehemaliger Turnsaal) und dem kleinen Abstellraum ist von dieser Maßnahme nicht betroffen. Das Architekturbüro he und du, Innsbruck hat von der Firma MM-Fassaden & Isolierungen, Voldöpp ein Ergänzungsangebot eingeholt. Das Angebot beläuft sich auf € 5.930,28,-- inkl. 20 % MWSt. (Material inklusive Arbeit). Zusätzlich werden noch wie beim Hauptangebot 3 % Skonto gewährt.

Nach eingehender Beratung hat der Gemeinderat 1-stimmig beschlossen, die Dämmung der Unterseite der Kellerdecke (8 cm auf einer Fläche von ca. 80 m²) zum Preis in Höhe von € 5.930,28 inkl. 20 % MWSt. lt. Angebot vom 20.5.2020 an die Firma MM-Fassaden & Isolierungen, Amerling 134, 6233 Voldöpp zu vergeben bzw. dem Hauptauftrag anzuschließen. Es werden noch 3 % Skonto gewährt. Die Vergabe erlangt erst Gültigkeit, wenn die Firma Energy Consultants, DI Rainer Krißmer, Dorfstr. 12, 6413 Wildermieming, die div. Förderungen für die thermische Gebäudesanierung bei den Förderstellen beantragt hat.

5) Bgm. Margreiter führte am 27.5.2020 Preisverhandlungen beim Gewerk „Fenster und Türen“ (Umbau Gemeinde/Schulhaus – Fassadengestaltung) mit folgendem Ergebnis durch:

Firma	Angebot brutto abzgl. Skonto
Tischlerei Andreas Jaud GmbH, Achenkirch	40.482,13
Tischlerei Walter Sarg, Achenkirch	41.685,34

Nach eingehender Beratung hat der Gemeinderat 1-stimmig beschlossen, das Gewerk „Fenster und Türen“ beim Projekt „Umbau Gemeinde/Schulhaus - Fassadengestaltung“ zum Angebotspreis in Höhe von € 40.482,13 inkl. 20 % MWSt. an die Firma Tischlerei Andreas Jaud GmbH, 6215 Achenkirch 202 als Billigstbieter zu vergeben. Die Vergabe erlangt erst Gültigkeit, wenn die Firma Energy Consultants, DI Rainer Krißmer, Dorfstr. 12, 6413 Wildermieming, die div. Förderungen für die thermische Gebäudesanierung bei den Förderstellen beantragt hat.

6) Nach eingehender Beratung hat der Gemeinderat 1-stimmig beschlossen, neue Hinweisschilder (gebührenpflichtige Parkplätze und Bachtourismus) und Fundamentsockeln von der Firma Forster Verkehrs- und Werbetechnik GmbH, Weyrer Straße 135, 3340 Waidhofen/Ybbs zum Preis in Höhe von € 3.226,70 inkl. 20 % MWSt. lt. Angebot vom 20.5. bzw. 26.5.2020 anzukaufen. Es werden noch 3 % Skonto gewährt.

7) Nach eingehender Beratung hat der Gemeinderat 1-stimmig beschlossen, die Durchführung des Tarifupdates für die 3 Parkscheinautomaten an die Firma Technic Gerätebau GmbH, Anton-Rauch-Str. 8 c, 6020 Innsbruck zum Preis in Höhe von € 403,20 inkl. 20 % MWSt. lt. Angebot vom 19.5.2020 zu vergeben.

8) Nach eingehender Beratung hat der Gemeinderat 1-stimmig beschlossen, nachstehende Rechnungen zu genehmigen:

Gewerk	Firma	Preis brutto
Einsatzkleidung Feuerwehr Steinberg	A. Kogler Feuerwehrtechnik GmbH	€ 110,70
Reinigung Sitzcouch Jugendraum	Anita Hanzelik, Fügen	€ 130,--
Bebauungsplan Projekt „Wohnanlage Neue Heimat“	AUTARC ZT GmbH, Jenbach	€ 1.500,--
Kaltasphalt für Gemeindestraßen	Raiffeisen-Lagerhaus, Brixlegg	€ 429,98
Schutzmasken Covid-19-Pandemie	GemNova Dienstleistungs GmbH	€ 505,99
Desinfektionsmittel für Volksschule und Kindergarten	Adler-Werk Lackfabrik, Schwaz	€ 964,80
Abdeckung Bilanzverlust 2019	Sozial/Gesundheitssprengel Achental	€ 2.104,--

Die Sitzung wurde um 21:00 Uhr geschlossen!

Gemäß § 60 Abs. 1 TGO 2001 werden vorstehende Gemeinderatsbeschlüsse vom 03.06. – 18.06.2020 kundgemacht. Gemäß § 46 Abs. 5 TGO 2001 kann jedermann während der Amtsstunden des Gemeindeamtes in die Niederschrift Einsicht nehmen.

Angeschlagen am: 03.06.2020
Abgenommen am: 18.06.2020

Der Bürgermeister:

(Helmut Margreiter)